



Britzlicht

AUS DEN EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN
HEPHATHA UND DORFKIRCHE BRITZ



Heft 17

APRIL
MAI 2024

FRÜHLINGSERWACHEN



Liebe Gemeinden,

meine Hoffnung ist groß: Während ich diese Zeilen schreibe, dräut zwar noch das Grau des langen Winters vor dem Fenster, aber wenn Sie in unserem neuen Britzlicht lesen, dann, ja dann ist der Frühling da! Dass der Frühling erwacht, jedes Jahr aufs Neue, dass wir in dem



zart wachsenden Strahlen der Natur um uns herum auch unsere eigenen Lebensgeister gestärkt wissen, ist ein tröstlicher Gedanke. Ich merke: Ich bin verbunden mit dem, was um mich herum geschieht, in der Welt, mit den Menschen in unserem Ort und dem, was sie bewegt. Frühlingserwachen erlebe ich dann als einen Weckruf,

herauszukommen aus der Vereinzelung und Begegnung zu wagen. Als Christen gehen wir in diesen Tagen durch die Passionszeit, von der Tiefe und Dunkelheit auf das Licht von Ostern hin. Im Namen des Pfarrteams aus Britz-Dorf und Hephatha wünsche ich Ihnen Mut zum Wachsen und Blühen und lebendige Begegnungen bei den zahlreichen Veranstaltungen in unseren Gemeinden! Lassen Sie sich von unserem Britzlicht rundherum ermutigen,

Ihre Pfarrerin Dr. Sophie Tätweiler



Foto: doris_schulz/farbleben/evl

DURCHEINANDER

Spatzen schrein
und Nachtigallen,
Nelke glüht
und Distel sticht,
Rose schön durch Nesseln bricht,
Besser noch hat mir gefallen
Liebchens spielendes Augenlicht;
Aber fehlte auch nur eins von allen,
's wär eben der närrische Frühling nicht.

Joseph von Eichendorff (1788-1857),
Joseph Karl Benedikt Freiherr von Eichendorff,
deutscher Dichter, Novellist und Dramatiker

THEOLOGISCHE BETRACHTUNG

FRÜHLINGSERWACHEN – oder: Wer will hier frische Luft?

Beim Titel Frühlingserwachen fiel mir sogleich das wundervolle Lied „Er weckt mich alle Morgen“ ein. Und ich sehe einen trägen Teenager sich gequält im Bett herum-drehen, während die Mutter durchs Zimmer schwebt und die Frühlingsluft durchs weit aufgerissene Fenster hereindrängt. Erwachen, aufstehen, gar auferstehen. Too much, für den armen Youngster.

So ein Frühling, so ein Erwachen, das birgt Omnipotenz, alles ist möglich, einer Keimzelle aus Zukunfts-ideen gleich. Manchmal möchte man vor Begierde auf das Neue so bersten, wie zierliche Blattknospen sich auftun und riesige Blätter in die Welt entlassen. Kraft kann man nur an ihrer Auswirkung erkennen, das widerfährt uns und aller Kreatur im Frühling. Schwarzbebrillte Jugend exponiert sich im kalten Wind der Straßencafés, Hauptsache raus. Licht, Sonne.

Und dann wieder Montag. Frühling und Erwachen pausieren, Mutter und Kind finden zurück in den gemeinsamen Takt, im Alltag. Beide Seiten von der Not des inneren Ungestüms erlöst.

Erschreckend, dass gerade im März die Gefahr für das eigene Leben bei Depressionspatienten am höchsten ist. Sie fühlen sich fremder denn je in dieser Feierstimmung. Ernüchtert erkennen auch wir, wie wir bei aller Lust, Farbenpracht und Verheißung mit jedem Jahr mehr biographische Altlast mitschleppen: Das geliehene Buch noch nicht zurückgegeben; jemanden mit meiner Ironie verletzt; nicht mehr gemeldet bei dem anderen. Wir sind für uns selbst verantwortlich, ständig. Das Frühlingserwachen endet abrupt, wo unser innerer Richter auftritt.

Aber halt, da war noch was. Richtig. Im Frühling findet Ostern statt. Ostern. Mit aller vorstellbarer Grausamkeit wurde ein Mensch hingerrichtet. Ließ sich richten. Frühlingserwachen nutzen, um sich einzulassen auf die geniale Idee dieses

Festes. Wie kann es gelingen, dass man die Marter als Erlösung von der eigenen Seelenqual annimmt? Anstrengend, ein schwerlich beweisbares Ereignis, das zweitausend Jahre zurückliegt, für mein Heil im Hier und Jetzt zu integrieren. Vielleicht gelingt es uns mit einem Blick ins Evangelium. Erstmal nicht zurückschauen, sondern nach vorn: „Wer die Hand an den Pflug legt...“ (Lk 9,62) und dazu Jesu Doppelgebot der Liebe (Mt 22,37-39). Wir sollen Gott lieben von ganzem Herzen und un-



Foto: D. Becker



seren Nächsten wie uns selbst. Das Abbild Gottes in unserem Gegenüber erkennen und wertschätzen. Und dann spüren wir dieses Gnadenversprechen.

Wir brauchen unseren Sündenberg nicht mehr zu fürchten. Es ist auch nicht an uns, darüber zu richten. Das geschieht ein andermal und von einem höheren Richter. Wenn wir das zu Ostern begreifen, dann ist Frühlingserwachen angesagt in aller

Fülle. Dann quillt die Energie durch unser inneres Fenster herein. Und das ist nun wirklich gut auszuhalten, weil wir es ja selbst aufgestoßen haben. Unser Lied von oben verspricht: „Gott macht mich Ihm genehm“.

*Dann kann nichts mehr schief gehen.
Bettina Heimweg*

AUS DEM GEMEINDEKIRCHENRAT

BERICHT AUS HEPHATHA

GKR-Sitzungen im Januar und Februar 2024

In der **Januarsitzung** war das neue Gottesdienstkonzept Thema im GKR. Gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde Britz-Dorf wollen wir Neues in unseren Gottesdiensten ermöglichen. Dazu werden alle Interessierten eingeladen. Im Vorfeld wurde auch der Beirat unserer Gemeinde informiert, es wurde diskutiert und eine positive Rückmeldung mit konstruktiven Weiterentwicklungsideen entwickelt.

Der Beginn wird am Ende des Sommerkarussells 2024 sein. Eine Evaluation des Prozesses erfolgt vor dem Sommerkarussell 2025. Das **Sommerkarussell** findet in diesem Jahr in der Zeit vom **21.7. bis zum 1.9.2024** statt.

Das **Gemeindehaus** wird ab April wieder für kirchliche Kreise und Gruppen geöffnet. Über die Hintergründe wurde in der Gemeindeversammlung am 25.2.24 informiert. Es gab einen kurzfristig verordneten Baustopp von höherer Stelle, über den

uns tiefgreifender der Superintendent Dr. Nottmeier in der GKR-Februarsitzung informiert hatte. Es besteht die Notwendigkeit, die Baulichkeiten in Hephatha energetisch zu ertüchtigen. Die vorhandenen Finanzmittel reichen aber nicht aus, dieses ohne Verringerung der Bruttogeschossfläche zu erreichen.

Zur geplanten **Kirchenrenovierung** sind schon jetzt die Belange des Denkmalschutzes einzuhalten und eine Restauratorin hinzuzuziehen. Die Unterschutzstellung der Kirche wurde für das erste Quartal 2024 angekündigt.

Eine besondere Aufgabe stellt während der Renovierung die Sicherung der Drahtplastik über dem Altar dar.

Der Gemeindevorstand beschloss das Haushaltsbuch für 2024. Wirtschaftserinnen sind weiterhin Pfarrerin Ilka Wehrend und Marita Marschall, dazu bestellt wurde Uwe Träger.

Eine Sondersitzung des GKR zum Thema **Gemeindeentwicklung** fand am 23.3.2024 statt. Der GKR-Vorsitzende wurde dazu eingeladen. (Vor Redaktionsschluss lag noch kein Ergebnis vor.)

Im Januar gab es zwei Bewerbungen auf die neu zu besetzende Stelle in der **Küsterei**. Der Personalausschuss hat eine geeignete Kandidatin empfohlen, dem GKR vorgeschlagen und den Kreiskirchenrat um Einstellung gebeten, die zum 1.3.2024 erfolgte. Jutta Brückner bleibt voraussichtlich mindestens noch ein weiteres Jahr als Mitarbeiterin in der Küsterei tätig, was uns sehr erfreut.

Die Öffnungszeiten der Küsterei bleiben weitestgehend erhalten. Am Montag wird die Küsterei nicht mehr geöffnet sein, dafür aber am Freitag von 12.00-14.00 Uhr.

Zur **Februarsitzung** hat der GKR unseren Kirchenmusiker, Christopher Sosnick, gebeten, seine ersten Erfahrungen in unse-

rer Region und seine Ideen für einen **kirchenmusikalischen Jahresplan 2024** vorzustellen. Es kommen viele gute, musikalische Ereignisse auf uns zu. Die Mitglieder des GKR waren begeistert von der Tatkraft und dem Engagement in unserer Gemeinde. Bitte beachten Sie die künftigen Britzlichter.

Da uns Dr. Nottmeier ausführlich über das Verfahren wegen des Baustopps informierte, waren wir gezwungen, mehrere Tagesordnungspunkte aus Zeitmangel zu streichen und in die nächste Sitzung zu verlegen.

Helga Jagodzinski

BERICHT AUS **BRITZ-DORF** **GKR-Sitzung Februar 2024**

Nach Andacht und Rückblick wurden folgende für die Gemeinde relevante Punkte besprochen und beschlossen:

- ☆ Die Senioren fangen ihre offene Tür am Montag bereits um 13.30 Uhr an und enden damit um 15.30 Uhr, damit zwischen der offenen Tür und dem Kinderchor, der um 16.15 Uhr in den gleichen Räumen stattfindet, genug Wechsel- und Umbauzeit ist.
- ☆ Bei dem Konzert, das am letzten Sonntag im April in der Dorfkirche stattfindet, wird Eintritt genommen, statt um Spenden gebeten.
- ☆ Alle Gruppen werden gebeten, ihre Essensreste wieder mitzunehmen und Milchpackungen bitte mit einem be-

reitliegenden Stift mit dem Datum des Anbruchs zu beschriften.

- ☆ Die neue Schließanlage wird am 26.2.24 eingebaut (bei Redaktionsschluss ist diese bereits eingebaut und funktioniert tadellos).
- ☆ Der GKR beschließt, dass an Sonntagen keine Trauungen in der Dorfkirche durchgeführt werden. Dies gilt ausnahmslos.
- ☆ Der GKR beschließt das Sommerkarussell 2024, in dessen Rahmen die Gottesdienste abwechselnd in den Gemeinden Hephatha, Blumhardt und Britz-Dorf stattfinden.

Die nächsten Sitzungen finden am 21. März und am 18. April jeweils um 19.00 Uhr statt.

Sonja Scherfer



BABY KIRCHEN LIEDER IN BITZ-DORF

Das Konzept der „Babykirchenlieder“ kommt ursprünglich aus Dänemark und soll nun auch in unserer Dorfkirche ausprobiert werden.

Dazu laden wir **ab dem 2. Mai jeden Donnerstag um 9.30 Uhr** herzlich ein: Babys im ersten Lebensjahr mit ihren erwachsenen Begleitpersonen – Mama, Papa, Oma, Opa... Wir beginnen in der Dorfkirche mit dem gemeinsamen Singen und Spielen und können uns danach im Gemeindehaus noch bei Kaffee und Tee austauschen.

*Wir freuen uns auf Sie,
kommen Sie einfach vorbei!*

*Jeden Donnerstag um 9.30 Uhr
in der Dorfkirche Britz.*

*Kantor Christoper Sosnick und
Pfarrerin Luise Weber-Spanknebel*

Einladung zum Vorbereitungstreffen zum Gemeindefest IN HEPHATHA

Liebe Gemeindeglieder,

am **Sonnabend, den 22.6.2024** soll das **GEMEINDEFEST** in **HEPHATHA** stattfinden. Dafür braucht es Planung und Vorbereitung. Wer Ideen und Tatkraft einbringen möchte, ist herzlich zum **Vorbereitungstreffen am Montag, den 15. April um 18.00 Uhr** im **Hephatha-Gemeindefestsaal** eingeladen.

*Wir freuen uns auf motivierte Menschen!
Pfarrerinnen Dr. Tätweiler & Wehrend*

BABYBASAR IN HEPHATHA



Am **27. April 2024** laden die **Ev. Kita Hephatha** und die **Hephatha Gemeinde** Sie von **10.00-14.00 Uhr** zum Kinder- und Babybasar ein.

Bei uns können Sie leckeren Kuchen probieren, tolle Schnäppchen finden, über

den bunten Markt schlendern oder Spielzeug und zu klein gewordene Kleidung der Kinder verkaufen.

Die Standmiete (pro Tisch) beträgt **6.- €** und einen selbstgebackenen Kuchen.

Der Aufbau beginnt ab 9.00 Uhr.

Der Erlös aus Standmiete und Kuchenverkauf kommt der Kita zugute.

Anmeldung unter: Kita Hephatha

A. Berger und K. Bienek

Tel. 601 11 33

E-Mail: kita.hephatha@veks.de

Thomas-Geschwister

„Ich glaube – hilf meinem Unglauben!“ (Markus 9,24). Die ganze Bibel ist voll von Menschen, die glauben und doch viele Fragen haben. Voll mit Geschichten von Suchenden und Zweifelnden.

Viele Menschen erfahren in ihrem Glaubensleben und ihrer Gottesbeziehung Zeiten der Unsicherheit und des Verlorenseins.

Wie bei Gott und im Glauben bleiben, wenn alles oder so vieles fraglich geworden ist?

Gemeinsam wollen wir uns auf die Suche machen nach dem eigenen Glaubens-

weg mit Fragen und Zweifeln. Eingeladen sind alle, die solches erfahren (haben) und Lust haben auf einen wertschätzenden Austausch.

Dazu treffen wir uns am **Samstag**, den **20. April** um **11.00 Uhr** in **Britz-Dorf**. Bei diesem Treffen soll sich klären, wie und wann sich die Gruppe zukünftig zusammenfinden mag.

*Um Anmeldung wird gebeten unter:
luise.weber-spanknebel@gemeinsam.ekbo.de
Pfarrerin Weber-Spanknebel*



Schade, denn dann verpassen Sie die Gelegenheit, bei der **Fahrradtour** der Gemeinde vom **18. bis 22. Mai 2024** dabei zu sein.

Wir werden in diesem Jahr unser **Quartier in Verden an der Aller** bezie-

hen und von dort aus zu den Rundtouren starten.

Es stehen aktuell noch Einzel- und Doppelzimmer zur Verfügung. Die Kosten betragen 380,- bzw. 500,- €.

Interessierte könne sich gerne bei: **uwe.troeger@gemeinsam.ekbo.de** melden oder kommen Sie am **10. April 2024** ab **19.00 Uhr** im **Gemeindehaus** vorbei, da gibt es unser Vorbereitungstreffen mit allen Informationen.

Für das Planungsteam Uwe Träger

AUSFLUG NACH
KÖNIGS WUSTERHAUSEN

**DA BERÜHREN
SICH HIMMEL
UND ERDE**

Freiluftgottesdienst in Zeesen
mit Picknick im Anschluss

**HIMMELFAHRT
9. MAI 2024
11 UHR**

Anmeldung für Busfahrt über die
Gemeindewebsite oder Büros
erforderlich.

www.britz-evangelisch.de

Lust auf Musik?

Für die Gestaltung unserer Gottesdienste bin ich auf der Suche nach Musikerinnen und Musikern: E-Gitarre, Bass, Schlagzeug, Keyboard, Gesang, Saxophon.

Melden Sie sich gerne telefonisch bei mir:
Kantor Christopher Sosnick 0162/1304262

*Komm, vertrau mir noch
mal!*

**Herzliche Einladung
zum Ökumenischen
Gottesdienst
am Pfingstmontag**

20.5.2024 um 11.00 Uhr

*Der Ort wird noch
bekannt gegeben!*



MONTAG

IN HEPTHATHA

SENIORENGYMNASTIK

wöchentlich, 10.00-11.00 Uhr
KIRCHENCAFÉ

Kontakt: Frau Pelka

BLOCKFLÖTENENSEMBLE

wöchentlich, 17.00-18.15 Uhr
Martin-Luther-King-Gemeinde

Kontakt: Gerlinde Matthes

CHOR

wöchentlich, 19.00-20.30 Uhr
Martin-Luther-King-Gemeinde

Kontakt: Gerlinde Matthes

IN BRITZ-DORF

OFFENE TÜR

wöchentlich, 14.00-16.00 Uhr
Senioren-Nachmittag

Andacht und Kaffee-Trinken

Kontakt:

Brigitte Zakrzewski
und Jan Kania

GUTTEMLER-
GEMEINSCHAFT

wöchentlich, 16.30-19.30 Uhr

KINDERCHOR

wöchentlich
(Termine im April fallen aus)
16.15-17.15 Uhr

Gemeindehaus Britz-Dorf

KANTOREI

19.30-21.00 Uhr Proben
in der **DORFKIRCHE-BRITZ**
Kontakt: Christine Münch

DIENSTAG

IN HEPTHATHA

TEN SING IN HEPTHATHA

wöchentlich,
17.30-20.00 Uhr

Philipp Melanchthon-Gemeinde

Kontakt: facebook tensing 2.0

IN BRITZ-DORF

ENGLISH SOCIAL GROUP

15.00-17.00 Uhr
Kontakt: Karin Diehr
kama.diehr@gmx.de

IN DER BLUMHARDT-KIRCHE

BRITZER POP-CHOR

19.30-21.00 Uhr
Kontakt: Christopher Sosnick

MITTWOCH

IN BRITZ-DORF

BIBLISCH-THEOLOGISCHER
GESPRÄCHSKREIS

jeden 2. Mittwoch im Monat
18.00-19.00 Uhr
GEMEINDEHAUS
Kontakt: Pastor Meißner

JUNGE GEMEINDE BRITZ

wöchentlich, 18.30 Uhr
spielen, essen, quatschen
Kontakt: Lewis Becker
Gemeindehaus Britz-Dorf

IN HEPTHATHA

EINE-WELT-STAND

3. und 17. April

8. und 22. Mai

15.00-17.30 Uhr
IM VORRAUM ZUM
GEMEINDEBÜRO
Kontakt: Frau Lemke

ZWISCHEN BUCH&MUSEUM

Termine und Themen
(siehe Aushang)

Kontakt: Karin Grenzer
Telefon: 0177 77 40 806

GITARREENSEMBLE

wöchentlich, 17.00-18.30 Uhr

Hephatha-Gemeindehaus

Kontakt: Helga Jagodzinski
Telefon: 860 082 48

KIRCHENCAFÉ und

OFFENE KIRCHE

Das Kirchencafe ist von
15.30 bis 18.30 Uhr
als Gemeindetreff geöffnet!
Wir bieten kalte Getränke,
Kaffee, Tee und Kuchen an.
Es kann erzählt, diskutiert
und gespielt werden. Wir
freuen uns auf regen Besuch!
Kontakt: Brigitte Stark
und Team

TROMMELGRUPPE

wöchentlich ab 18.00 Uhr
Ort bitte bei Frau Arendt
erfragen
Kontakt: Frau Arendt
Telefon: 60 15 315

MÄNNERKREIS

jeden 2. Mittwoch im Monat

Thema

siehe Aushang

KIRCHENCAFÉ

Kontakt: Pfarrer Szymanski

Telefon: 666 252 12

DONNERSTAG**IN HEPHATHA****HERBSTZEITLOSE****Informationen im****Schaukasten**

Bitte um Anmeldung.

Kontakt: Klaus Lugebiel

Tel: 6541884 oder

Handy: 0151/412 207 48

BLÄSERKREIS

wöchentlich, 19.30-21.00 Uhr

Martin-Luther-King-Gemeinde

Kontakt: Gerlinde Matthes

GYMNASTIKGRUPPE

wöchentlich, ab 18.00 Uhr

Gemeindehaus Britz-Dorf

Kontakt: Frau Klaer

IN BRITZ-DORF**BRITZER FARBKREIS**

10.00-13.00 Uhr

Malgruppe

Kontakt: Irmgard Kunz

BABYKIRCHENLIEDER

9.30-10.30 Uhr (ab 2. Mai)

Kontakt:

Kantor Sosnick und

Pfarrerin Weber-Spanknebel

FREITAG**IN HEPHATHA****FREITAGSRUNDE 60+**

wöchentlich, 14.00-15.30 Uhr

KIRCHENCAFÉ

Kontakt: Heike Kunze

NACHTKERZEN

16. Februar um 18.00 Uhr

KIRCHENCAFÉ

Kontakt: F. und G. Arendt

NEUE KÜSTERIN IN HEPHATHA

Liebe Gemeindeglieder

der Hephatha-Kirchengemeinde, seit dem 1. März bin ich in Ihrer Gemeinde als Verwaltungsmitarbeiterin bzw. als Küsterin tätig und darf von meiner erfahrenen Kollegin Jutta Brückner lernen. Ganz neu ist mir die Küstertätigkeit jedoch nicht, denn seit Dezember 2021 bin ich bereits für vier weitere Gemeinden des Kirchenkreises Neukölln als Verwaltungsmitarbeiterin tätig, für Eichwalde, Zeuthen-Miersdorf, Berlin-Schmöckwitz und Schulzendorf-Waltersdorf. Für vier Monate durfte ich in der Küsterei der Kirchengemeinde Rixdorf aushelfen. Aber jede Gemeinde funktioniert auf ihre Weise und daher freue ich mich auf die nächsten Monate, in denen ich Sie und die Hephatha-Kirchengemeinde kennenlernen darf!

Vor meiner Tätigkeit als Verwaltungsmitarbeiterin im Kirchenkreis Neukölln war ich zehn Jahre lang Lehrerin für Englisch und Französisch an einem Berliner Gymnasium. Nach einer Covid-erkrankung war klar, dass ich, so



schmerzhaft es auch war und manchmal wirklich auch noch ist, den wunderbaren Beruf der Lehrerin aufgeben muss. Nur wie sollte es beruflich weitergehen? Etwas mit und für Menschen sollte es schon sein! Dass ich die Tätigkeit als Küsterin fand, war für mich kein Zufall, sondern eindeutig Gottes Wirken in meinem Leben. Und so bin ich Gott dankbar, dass ich jetzt hier sein darf und freue mich auf das, was kommt!

Es grüßt Sie herzlich
Dorothee Heinz



WELTGETETSTAG DER FRAUEN AM 1. MÄRZ 2024



Weltgebetstag der Frauen, das klingt erstmal wirklich nach Kirchen-Folklore. Zugegebenermaßen sehr mäßig begeistert versprach ich meine Teilnahme und verstärkte damit unser Team aus Britz-Dorf um 100 Prozent. Silke Jones, unsere WGT Frontfrau, zog mich entschlossen mit – welches Glück!

Der Weltgebetstag (WGT) ist das größte ökumenische Fest der Frauen weltweit.



Für jedes Jahr werden Christinnen in einem Land der Erde ausgewählt und ihre Lebenssituation vorgestellt. In Britz rotiert die Durchführung des WGT zwischen vier Gemeinden. In diesem Jahr nun fand das Fest in der Stadtmission, Malchiner Straße, statt.

Bereits 2017 war das Land Palästina, das heißt die palästinensischen Christinnen, als Themennation gewählt worden.



Berührenderweise hatten damals die Frauen einen Vers aus dem Epheserbrief als ihr Motto gewählt: „Ertragt einer den anderen in Liebe“ (Eph 4,2). Die heutige Situation lag zu diesem Zeitpunkt außerhalb der Vorstellungswelt. In Anbetracht des Krieges dennoch zu feiern beschlossen wir, weil gemeinsames Beten vielleicht der derzeit einzige Weg ist, die Herzen und Seelen zu erreichen. Und so fanden sich am



ersten März etwa vierzig Gläubige aus unserer Britzer Ökumene zusammen. Sehr begrüßt wurde auch unser Buffet, zu dem alle mit Hilfe der beigegebenen Rezepte einen Beitrag geleistet hatten. Es ist ein großer Genuss, nach den intensiven Vorbereitungen den Menschen im persönlichen Gespräch zu begegnen.

Ganz besonders labten wir uns eins ums andere Mal an Gaudium et Spes, der Frauenband aus unserer katholischen Nachbargemeinde Bruder Klaus. Gefühlvoll und mit sicherer Hand rockten sie den Saal. Szenenapplaus nach jedem Lied!

Und natürlich: Nach dem WGT ist vor dem WGT. 2025 beschäftigen wir uns mit

den Cook Inseln, von Berlin fast der entfernteste Punkt der Erde. Der Weltgebets-tag berührt alle Sinne.

Lassen Sie sich das nicht nochmal entgehen!

Wir freuen uns auf Ihr Mitmachen im nächsten Jahr.

Seien Sie dabei! Bettina Heimweg



Bericht der Seniorenrunde

Auch in diesem Jahr, ihr könnt es glauben, ließen sich die Senioren, den Spaß an Fasching nicht rauben. Hütchen oder Ketten zierten unser Outfit, wie schön, es machten alle mit.

Tischdeko und Pfannkuchen waren wunderbar, geschunkelt und lustige Lieder gesungen, na das ist doch klar.

Moskos Erdbeerbowle war gut berechnet, ja, lacht nur, wir haben ein bisschen gebechert. Doch keiner ist schwankend nach Hause gewankt, dem edlen Spender unseren herzlichen Dank.

Wenn ihr dies lest, ist der Frühling schon da. Wir freuen uns auf noch viele fröhliche Stunden, auch mit grauem Haar.

Heike Kunze





Die „HERBSTZEITLOSEN“ unterwegs

Die „Herbstzeitlosen“ besuchten im Monat Februar das Bibellabor der Cansteinischen Bibelanstalt in Berlin in der Philipp-Melanchthon-Kirche. Die Leiterin des Labors vermittelte uns einen Überblick von der Gründung der Anstalt am 1. März 1710 bis in die Neuzeit.

Canstein hatte sich die Aufgabe gestellt, die Bibel einer breiten Masse der Bevölkerung zugänglich zu machen.

Durch die Erfindung des Buckdrucks hatte Canstein aus seinem Vermögen eine Druckerei in den Frankeschen Stiftungen in Halle/Saale eingerichtet, um die Bibel Luthers getreu wiederzugeben.

Im Labor konnten wir verschiedene Ausgaben von Bibeln in verschiedenen Schriften bis hin zu Jugend- und Kinderbibeln ansehen und darin blättern.

An einer alten Gutenberg Druckpresse hat sich dann jeder den 23. Psalm persönlich drucken können.

Klaus Lugebiel





EVANGELISCHE DORFKIRCHENGEMEINDE BRITZ

Backbergstraße 38
12359 Berlin

Telefon: (030) 606 29 12
Fax: (030) 634 139 00
www.britz-evangelisch.de

Pfarrerin Luise Weber-Spanknebel

Telefon: 0176/60402456
Sprechzeiten: Montags,
14.30-15.30 Uhr
und nach Vereinbarung
luise.weber-spanknebel@gemeinsam.ekbo

Pastor Christian Meißner (ehrenamtlich)

christian.meissner@gmx.info
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon: (030) 22 070 430

GEMEINDEBÜRO

Küster: **Andreas Seide**
Telefon: (030) 606 29 12
Fax: (030) 634 139 00
Telefonische Nachrichten (AB)
beantworten wir baldmöglichst.
dorkirchebritz@t-online.de

Sprechzeiten des Gemeindebüros

Mittwoch: 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 bis 15.00 Uhr

KIRCHENMUSIKER

Christopher Sosnick
christopher.sosnick@gemeinsam.ekbo.de
Telefon: 0162/1304262

EV. KITA DORFKIRCHE BRITZ

Leitung: **Kerstin Holland**
Stellv. Leitung: **Michaela Stauch**
Fulhamer Allee 53 • 12359 Berlin
Telefon: (030) 60 64 600
kita.britz-dorf@evkf.de • www.evkf.de

DIAKONIESTATION

Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr
Martin-Luther-King-Weg 1-3 • 12351 Berlin
Telefon: (030) 74 30 333
www.diakoniewerk-simeon.de

JUGENDARBEIT

Lewis-Sean Becker
lewisbecker.lb@gmail.com

Gemeinkonto der Dorfkirchengemeinde Britz

Berliner Sparkasse
IBAN: DE84 1005 0000 4955 1900 95
BIC: BELADEBEXXX

Ev. Kirchenkreisverband Süd
12053 Berlin • Rübelandstr. 9

Zweckbestimmung bitte
immer angeben: „für Britz-Dorf“

Kantor Christopher Sosnick

ist im **April in Urlaub**, in dieser Zeit
vertritt ihn **Timon Töpfer**

Einladung zum Regionalen KINDERCHOR BRITZ



Für unseren neuen Regionalen Kinderchor Britz suchen wir neue Sängerinnen und Sänger. Wir laden stimmlich begabte Kinder zum Vorsingen ein. Sie können ihr Kind unter folgender E-Mail anmelden: **christopher.sosnick@gemeinsam.ekbo.de**
Wer nicht weiß, wie seine oder ihre Stimme klingt: Sing uns vor – wir beraten Dich!
Der Regionale Kinderchor Britz ermöglicht singbegeisterten Kindern eine kostenlose musikalische Ausbildung.



Montag, 1. April		OSTERMONTAG	
Hephatha	11.00 Uhr		GOTTESDIENST mit Taufe Pfarrerin Dorn
Sonntag, 7. April		QUASIMODOGENITI	
Hephatha	10.00 Uhr		GOTTESDIENST Pfarrer Spiegelberg
Britz-Dorf	10.00 Uhr		GOTTESDIENST mit Abendmahl Pfarrerin i.R. Weber
Sonntag, 14. April		MISERIKORDIAS DOMINI	
Hephatha	10.00 Uhr		GOTTESDIENST
Britz-Dorf	10.00 Uhr		JUGEND-GOTTESDIENST mit Abendmahl Pfarrer Spiegelberg
Sonntag, 21. April		JUBILATE	
Britz-Dorf	10.00 Uhr		GOTTESDIENST mit Kindergottesdienst Pfn. Weber-Spanknebel
Hephatha	17.00 Uhr		FAMILIENGOTTESDIENST Pfarrerin i.R. Ingrid Schröter
Sonntag, 28. April		KANTATE	
Hephatha	10.00 Uhr		GOTTESDIENST mit Fötenensemble Pfarrerin Wehrend
Britz-Dorf	10.00 Uhr		GOTTESDIENST mit Taufe Pfarrerin Weber-Spanknebel
Sonntag, 5. Mai		ROGATE	
Hephatha	10.00 Uhr		GOTTESDIENST mit Taufe Pfarrerin Wehrend
Britz-Dorf	10.00 Uhr		GOTTESDIENST mit Abendmahl Pfarrerin Weber-Spanknebel
Donnerstag, 9. Mai		CHRISTI HIMMELFAHRT	
AUSFLUG	11.00 Uhr		FREILUFTGOTTESDIENST in Zeesen Pfarrerin Weber-Spanknebel und Pfarrerin Wehrend
Anmeldung erforderlich (siehe Seite 7)			
Samstag, 11. Mai			
Hephatha	11.00 Uhr		Konfirmationen Pfarrer Spiegelberg
Sonntag, 12. Mai		EXAUDI	
Hephatha	10.00 Uhr		GOTTESDIENST mit Abendmahl Pfarrerin Wehrend



Sonntag, 12. Mai	EXAUDI			
Britz-Dorf	10.00 Uhr		GOTTESDIENST	Prädikantin Heimweg
Sonntag, 19. Mai	PFINGSTSONNTAG			
Britz-Dorf	11.00 Uhr		GOTTESDIENST mit Konfirmation	Pfarrer Spiegelberg
Hephatha	17.00 Uhr		regionaler TAIZÉ-GOTTESDIENST	Klaus-Dieter König
Montag, 20. Mai	PFINGSTMONTAG			
ORT WIRD NOCH BEKANTGEGEBEN	11.00 Uhr		Ökumenischer Gottesdienst	NN
Sonntag, 26. Mai	TRINITATIS			
Hephatha	10.00 Uhr		GOTTESDIENST	Pfarrerinnen Wehrend
Britz-Dorf	10.00 Uhr		GOTTESDIENST	Pfarrerinnen Weber-Spanknebel
Sonntag, 2. Juni	1. SONNTAG NACH TRINITATIS			
Hephatha	10.00 Uhr		POP-GOTTESDIENST	Pfarrerinnen Wehrend
Britz-Dorf	10.00 Uhr		GOTTESDIENST mit Abendmahl	Pator Meißner

Weitere Informationen unter: www.britz-evangelisch.de

Das nächste **KONZERT** findet am **28. April** um **18.00 Uhr** statt. Die Vocalsolisten-Berlin laden zu einem Konzert in die **BRITZER DORFKIRCHE** ein. Dargeboten werden Werke von Buxtehude, Schütz und anderen Komponisten. Karten können Sie auf unserer Internetseite erwerben. www.britz-evangelisch.de Der Eintritt beträgt 12,00 €, Restkarten an der Abendkasse 10,00 €.

SONNTAGSKONZERTE



Das Ensemble unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor i.R. Helmut Hoeft entstand in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche. Mitwirkende sind: Dana Hoffmann – Sopran, Anna Hofmann – Sopran, Inga Philipp – Alt, Helmut Hoeft – Tenor, Jonathan del Pas Zaens – Bass, Eva Schulze – Orgel.



EVANGELISCHE HEPHATHA-KIRCHENGEMEINDE

Fritz-Reuter-Allee 130-136
12359 Berlin

Telefon: (030) 601 40 72

Fax: (030) 601 40 74

hephatha-gemeinde@t-online.de
www.britz-evangelisch.de

GEMEINDEBÜRO

Küsterinnen **Jutta Brückner**
und **Dorothee Heinz**

Telefon: (030) 601 40 72

Sprechzeiten:

Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch von 14.30 bis 17.30 Uhr

Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Freitag von 12.00 bis 14.00 Uhr

außerhalb der Sprechzeiten

Frau Sobke (im Kirchenkreisbüro)

Telefon: (030) 601 40 72

Pfarrerin Ilka Wehrend

ilka.wehrend@gemeinsam.ekbo.de
(mit beschränktem Dienstumfang)

Pfarrer Frederik Spiegelberg

spiegelberg@ejn-berlin.de
Sprechzeiten: Dienstag, 13.30-15.00 Uhr
Mobil: 01520/7450470

Pfarrerin Dr. Sophie Tätweiler

sophie.taetweiler@gemeinsam.ekbo.de
Mobil: 0151/40383311
Ab Mai nicht im Dienst

KIRCHENMUSIK

Gerlinde Matthes

gerlinde.matthes@googlemail.com
Telefon: (030) 601 07 847

Christopher Sosnick

christopher.sosnick@gemeinsam.ekbo.de
Telefon: 0162/1304262

JUGENDARBEIT

Lewis-Sean Becker

lewisbecker.lb@gmail.com

HAUSMEISTER

Simion Hoadrea

Telefon: 601 40 72

KINDERTAGESSTÄTTE (Kita-Büro)

kita.hephatha@evkf.de • www.evkf.de

Andrea Berger und Katharina Bienek

Telefon: (030) 601 11 33,
Fax: (030) 665 28 924

Gemeindegeldkonto der Hephatha-Kirchengemeinde:

Berliner Sparkasse
IBAN: DE72100500004955190311
BIC: BELADEBEXXX

Ev. Kirchenkreisverband Süd
12053 Berlin • Rübelandstr. 9
Zweckbestimmung bitte
immer angeben: „für Hephatha“

Wer findet die meisten Spinnweben?

Herzliche Einladung zum gemeinsamen **Frühjahrsputz in der Hephatha-Kirche**.

Am **Samstag, den 27. April** von **9.00-13.00 Uhr**.

Wer nicht mehr aktiv mithelfen kann, könnte anderweitig die Putzenden unterstützen: Durch das Vorbeibringen von Snacks, Brötchen oder Kuchen beispielsweise. Wir bitten um Ihre Rückmeldung in der Küsterei, wenn Sie dabei sein können. *I.W.*



Ausstellung der Konfirmanden/innen beider Jahrgänge
am 29. Februar 2024 in der Hephatha-Kirche
zu dem Thema

„Licht und Schatten“



Mehrere Teams der Konfirmanden/innen hatten sich im Unterricht unterschiedlich diesem Thema gewidmet. Auch in 3 Schulen wurde dazu im Religionsunterricht gearbeitet, von Klassenstufe 2 bis 11.

Es wurden ganz unterschiedliche Projekte von den Schüler/innen selbst vorgestellt und erklärt. So wurde z.B. das Kreuz auf dem Altar so beleuchtet, dass es sich überlappend als Schattenbild an die Wand projiziert und dann abgemalt wurde.

3 Bilder zeigten Menschen, die im Licht oder Schatten standen, z.B. Kinder, denen es nicht gut geht.

Von einer Lampe, die Gott darstellen sollte, wurden 3 Figuren beleuchtet. Die, die am nächsten bei Gott (Lampe) standen, war der Schatten am kürzesten, wurden also vor Sorgen (Schatten) behütet. Die, die am weitesten entfernt standen,



hatten einen langen Schatten. Es gab auch Kerzen, die zu diesem Thema verziert wurden und viele gemalte Bilder und Karten, die gepixelte Motive zeigten. Vor der Pause konnten alle auf Sternschnuppen einen Wunsch für die Welt schreiben, die auf einem Tuch abgelegt wurden, auf dem mit einer Lichterkette "Mache dich auf" geschrieben wurde.

Zum Schluss wurden vor dem Segen Kerzen verteilt, die wir gegenseitig angezündet und dann in die Kerzenschale gestellt haben.

Nicht zu vergessen das leckere Büfett, an dem sich alle in der Pause laben konnten.

Rita Haße

Hephatha und Britz-Dorf **Deine Konfi-Zeit** Sei dabei!

Der neue Konfi-Jahrgang startet im September! Alle Jugendlichen im Alter zwischen 13 und 15 Jahren sind herzlich eingeladen, egal ob getauft oder nicht. Wir treffen uns einmal im Monat am Samstag von 10 bis 14 Uhr! Infos und Anmeldung gibt es hier:



oder hier:
spiegelberg@ejbo-berlin.de



EVANGELISCHE JUGEND 

#liebevoll
LANDESJUGEND CAMP 
2024
5.-7. JULI

Reise mit der Evangelischen Jugend Neukölln zum Landesjugendcamp 2024!

Ort: Hirschluch bei Storkow
Kosten: 50 € Frühbucher bis 05.04.24 danach 60 € (inkl. Übernachtung im Zelt, Verpflegung Programm und Anreise)
Anmeldung und Infos unter:
akd-ekbo.de/ljc-anmeldung-teilnehmende/
oder dem QR-Code
(Bei der Anmeldung bei Gruppe bitte Ev. Jugend Neukölln auswählen)

Fragen an: Stefan Pester
(pester@ejnberlin.de oder 0175 446 13 74)



gefördert durch Mittel der Länder Berlin und Brandenburg  [ejbo.de](https://www.instagram.com/ejbo_de)  [ejbo.de](https://www.facebook.com/ejbo.de) EJBO.DE/LJC

Liebe Kinder,

Sicher hattet ihr an dieser Stelle eure liebe Kleine Orgelpfeife erwartet. Die ist nach all der Feierzeit ganz schön außer Puste und gönnt sich ausnahmsweise ein Püschchen. Stattdessen lernt ihr heute Kalle kennen. Und der wird sich nun immer einmal mit der Kleinen Orgelpfeife auf dieser Seite abwechseln.

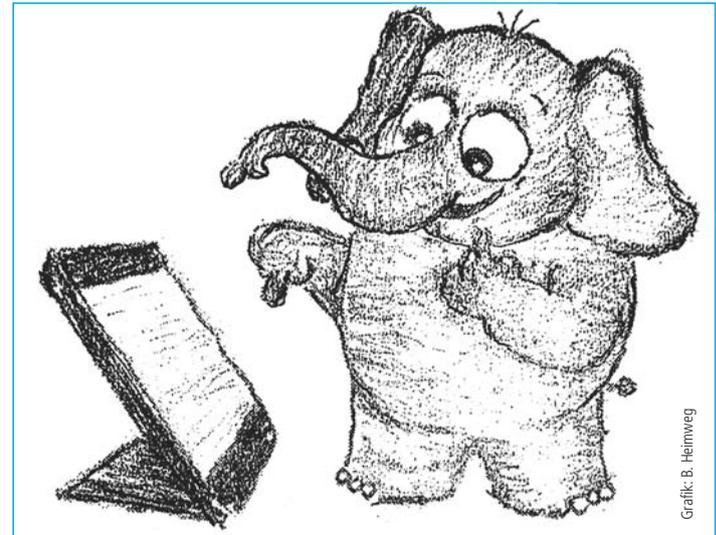
Kalle Waldelefant

Kinder, kennt ihr schon Kalle? Kalle aus Afrika? Kalle ist ein gewaltiger Elefant, über zwei Meter ist er hoch. „Zwei Meter“, sagt ihr, „das ist doch gar nichts für einen Elefanten.“ Oh doch, denn Waldelefanten sind sozusagen die Zwerge unter den Artgenossen.

Äußerlich bleiben sie kleiner, weil sie, wie der Name ja schon verrät, im Urwald umherstreifen. Innerlich aber, oho, da sind sie die Könige, die Napoleons des Dschungel. Sicher habt ihr schon Bilder aus der Savanne gesehen, wo die plumpen, großspurigen Elefantenrudel umherziehen und mit großer Geste Bäume ausreißen oder versuchen, einander mit ihren gewaltigen Stoßzähnen umzuschubsen.

Die Waldelefanten kichern sich dann eins. Sie machen es sich am schattigen Dschungelrand gemütlich und sitzen mit ihren Elefantenpopos im weichen Waldboden. Von dort beobachten neugierig das Gehabe der Giganten. Geschickt angeln sie sich von Zeit zu Zeit eine leckere Frucht mit ihrem Rüssel und schließen Wetten untereinander ab, welcher von denen da draußen heute die anderen umrempeeln wird.

Kalle nun ist ein spezieller Fall. Kalles Leidenschaft sind leider Mobiltelefone. Denen kann er nicht widerstehen. Das geht so: Sehr häufig mischen sich Menschen unter die Waldelefanten. Sie reisen mit riesigen Filmkameras, und sie verfolgen begei-



Grafik: B. Heimweg

stert, genau wie Kalle eigentlich, die Savannenelefanten in ihrem rohen Alltag. Diese Menschen freilich nehmen unseren Kalle und seine Freunde gar nicht wahr. Waldelefanten nämlich können sich sozusagen unsichtbar machen. Indem sie stille umhersitzen und der Welt den Rücken zuwenden, werden sie meist für große graue Steine gehalten, und es wird ihnen keinerlei Beachtung geschenkt. In diesen Glücksmomenten tastet

Kalle sehr vorsichtig die Hosentaschen seiner menschlichen Besucher ab und, wupp, verschwindet das Telefon unter seinem immensen Leib.

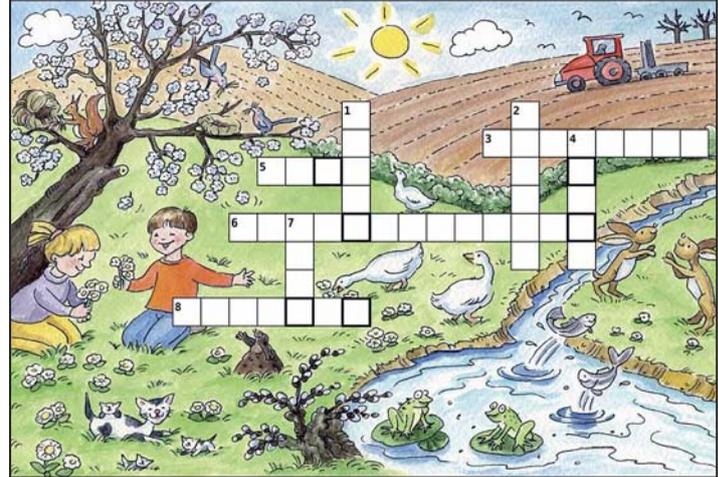
Wofür ein Waldelefant ein Telefon braucht? Kinder, das wisst ihr nicht? Kalles Tante Käthe lebt im Berliner Tierpark. Sie hat den gleichen Handytick und wollte sich das hier mal ansehen. Mit ihrer feinen Rüsselspitze sind Elefanten bekanntlich ebenso geschickt wie wir Menschen mit unseren Fingern. Zeit hat man ja als unsichtbarer Waldelefant. Und so eroberten Tante Käthe und ihr Neffe sehr zur eigenen Überraschung die Technikwelt. Es hatte sie neugierig gemacht, was es mit diesen Plastikkästchen auf sich hat, ohne die die Menschen keine einzige stille Minute verbringen können.

„Liebe Tante Käthe,“ tippt Kalle gerade „Regenzeit bei uns. Heute ist wieder Matschwetter angesagt, feine Sache das. Heribert hat sich im Schlamm gewälzt, und als wieder so ein Mensch vorbeikam, hielt der ihn für einen Termitenhügel. Er wollte den Eingang mit seiner Kamera erforschen und hielt direkt in Heriberts Nase. Schlimm für den armen Mann, dass Heribert zurzeit erkältet ist ... Sei herzlich begrüßt und gerüsselt von deinem lieben Neffen Kalle.“

*Gespannt, was Kalle mit
unserem Britz verbindet?
Dann bleibt dran, bis bald!*

Bettina Heimweg

Alles wird neu – Was liegt denn da in der Luft?



Waagrecht

3. Kleine süße, rote Früchte vom Baum
5. Bringt an Ostern die Eier
6. Blume, dem die Gans den Namen gab
8. Damit fährt der Bauer auf das Feld

Senkrecht

1. Sorgt für unseren Honig
2. Tiere, die im Wasser leben
4. Strahlt vom Himmel
7. Vögel legen ihre Eier hinein

Lösungswort:

— — — — —

Kreuzworträtsel:
Anna Zeis-Ziegler, Pfarrbriefservice

BONHOEFFER meets BLUMHARDT

Anfang Juni 2024 findet in der Johann-Christoph-Blumhardt Gemeinde eine **Ausstellung über Leben und Werk von Dietrich Bonhoeffer** statt. Diese Ausstellung kann jeweils Sonntag nach dem Gottesdienst, im Rahmen der Veranstaltungen und nach telefonischer Vereinbarung besichtigt werden.

Im Rahmen der Ausstellung finden folgende Veranstaltungen statt:

Donnerstag, 6. Juni um 19.00 Uhr ein **Theologischer Gesprächskreis** für Prädikant*innen und predigende Lektor*innen mit Pfr.i.R. Gottfried Brezger, dem Vorsitzenden der Erinnerungs- und Begegnungsstätte – Bonhoeffer-Haus.

Anmeldung bei Claudia Mieth unter: gemeindeberatung@kk-neukoelln.de

Freitag, 7. Juni um 18.00 Uhr ein **Konzert zu Texten von Dietrich**



Bonhoeffer mit Rudolf Seidl (Orgel, Klavier) und Thomas Müller (Gitarre). Anschließend Empfang mit Getränken und Imbiss.

Samstag, 8. Juni 2024 um 15.00 Uhr **Vorträge** und eine **Podiumsdiskussion** über „**Leben und Werk von Dietrich Bonhoeffer und seine heutige Wirkung**“.

Referenten:

Prof. Dr. Ralf Wüstenberg (Univ. Flensburg), Prof. Dr. Florian Höhne (Univ. Erlangen-Nürnberg), Pfr.i.R. Dietmar Gerts (Berlin), Dipl. Theol. Tilman A. Fischer (Humboldt-Universität Berlin). Moderation Pfr. Holger Bentele (AKD Berlin). Anschließend Empfang mit Getränken und Imbiss.

Sonntag, 9. Juni 2024 um 10.00 Uhr **Gottesdienst** zum Thema Bonhoeffer, Predigt Prof. Dr. Ralf Wüstenberg.

Donnerstag, 13. Juni 2024 um 18.00 Uhr **Lektorenworkshop:** „**Stimme und Präsenz zu Texten von Dietrich Bonhoeffer**“.

Anmeldung bei Claudia Mieth unter: gemeindeberatung@kk-neukoelln.de



Sonntag, den 16. Juni 2024 um 11.00 Uhr Gottesdienst zum Thema: „**Bonhoeffer**“ und zum „**60. Jubiläum der Einweihung der Johann-Christoph-Blumhardt Kirche**“ mit anschließendem Grillen, Predigt Superintendent Dr. Christian Nottmeier.

*Die Blumhardt-Gemeinde freut sich über Ihren Besuch.
Johann-Christoph-Blumhardt Gemeinde
Buckower Damm 59, 12349 Berlin
Tel.: 030 / 604 73 26
blumhardtbritz@gmail.com*

FREUD UND LEID



TAUFEN

*Wir gratulieren
allen sehr herzlich,
die im April
und Mai
Geburtstag haben
und wünschen
Gottes Segen
im neuen Lebensjahr!*



BESTATTUNGEN

Hinweis:

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffent-

licht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Bitte teilen Sie Ihren Widerspruch dem Gemeindebüro Ihrer Gemeinde mit.



Wenn man krank ist, sorgt man sich um alles Mögliche:
die Finanzen, die Kinder, die Zukunft, den Einkauf,
die Gesundheit, das Wetter...

Und wer sorgt sich um die Seele?

**Wir, die Krankenhauseelsorger*Innen
im Klinikum Neukölln**



Steffen Madloch
Matthias Hanke
Telefon:

030 / 130 14 33 50



email: krankenhauseelsorge@kk-neukoelln.de
Büro im Hauptgebäude, rote Fahrstühle, 2. Ebene
Sprechstunde: Di, Do, 12.00 bis 13.00 Uhr

Wenn Sie Patientin oder Patient im Klinikum Neukölln sind
und uns brauchen, dann melden Sie sich bitte bei uns!

ANGEBOT AN GEMEINDE- GLIEDER IN HEPHATHA

Zur Teilnahme an Veranstaltungen der Gemeinde wie Gottesdiensten, Treffen von Gemeindegemeinschaften, Mittagstisch, Kirchencafé u.s.w. bietet die Hephatha-Gemeinde nicht so „mobilen“ Gemeindegliedern einen Fahrdienst an.

Wenn Sie dieses Angebot nutzen möchten, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro (Telefon: 601 40 72).

Diakoniewerk 
Simeon 

Pflege & Betreuung

Montag bis Freitag
von 8.00 Uhr
bis 17.00 Uhr
Telefon: 743 03 33

Häusliche Krankenpflege,
Pflegefachberatung,
Haushaltsführung, Beratungsbesuche,
Leistungen der Pflegeversicherung

Diakonie-Station

Britz-Buckow-Rudow

12351 Berlin, Martin-Luther-King-Weg 1-3

(hinter der Gropiuspassage)

WERBUNG

KANZLEI

Grüner Weg 44
12359 Berlin

Tel.: 601 70 61
Fax: 601 22 96

www.Burmeister-Stb.de

Steuerberater Helmut Burmeister

Ich prüfe Ihre persönliche Einkommensteuerpflicht hinsichtlich Ihrer Renteneinnahmen. Für Gewerbetreibende erstelle ich die Buchführung und die Lohnabrechnungen sowie die Jahressteuererklärungen.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag
jeweils
9.00-16.30 Uhr
und nach
Vereinbarung.

info@Burmeister-Stb.de



HAHN

BESTATTUNGEN

Seit 1851 im Familienbesitz

Wir beraten Sie individuell und kompetent
zur **Bestattungsvorsorge** und im **Trauerfall**.

Unsere **Vorsorgeordner** erhalten Sie in der Filiale.

TAG UND NACHT
030 751 10 11

▲ Erfahren Sie mehr auf [unserer Webseite](#).

Filiale Alt-Mariendorf Reißbeckstraße 8

Hausbesuche

10 Filialen

CHRISTIAN PETER

BESTATTUNGEN

Tag und Nacht
(030) 626 070 75

Erd-, Feuer-, See-
und Baumbestattungen
für alle Berliner Bezirke

Persönliche Beratung
im Trauerfall
Bestattungsvorsorge
Hausbesuche



Hermannstraße 119, 12051 Berlin
www.bestattungen-christian-peter.de



FORNER

Immer für Sie unterwegs!

Gas - Wasser - Heizung GmbH

Öl- und Gasfeuerung • Sanitär • Elektroinstallationen

Wärmerückgewinnung • Wärmepumpen

Fliesen- und Trockenbau • Malerarbeiten • Tischlerei

Wartung • Notdienst • Kundendienst

Forner GmbH
Pflügerstraße 23
12047 Berlin
Tel. 613 943 - 0
Fax 613 943 - 99

Gardinen

Hielscher GmbH

- Gardinen-Service
abnehmen, waschen, wieder anbringen
- eigenes Nähatelier
 - große Auswahl guter Stoffe
 - individuelle Rollo- und Jalousienberatung
 - Vertikalanlagen
 - Teppichboden-Service

Zimmermannstraße 22, Ecke Lepsiusstraße
Telefon: 030 - 621 11 78



REINHARD GUTSCHKE

GLASERMEISTER

Glaserei und Schleiferei

Bauglas, Bilder, Spiegel
Einrahmungen, Acrylglas
Spez. Isolierglas

Telefon 6 06 12 12
Telefax 6 06 60 02

BRITZER DAMM 114
AN DER GRADESTRASSE
12347 BERLIN (BRITZ)



MALERMEISTER HARTMUT SCHMIDT

Meisterbetrieb seit 1988 in Berlin • Kompetente Beratung & Termintreue
Ausführung sämtlicher Maler- und Bodenbelagsarbeiten

www.malermeister-schmidt-berlin.de

Malermeister Hartmut Schmidt

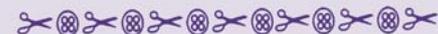
Martin Wagner Ring 11c
12359 Berlin

Tel: 030 - 628 29 96

Fax: 030 - 628 29 97

Mobil: 0177 - 602 33 23

E-Mail: hartmut.schmidt@gmx.de



Nähkästen Große Auswahl an
Änderungen • Kurzwaren Bändern, Borten,
Hannelore Krüger Motiven, Knöpfen
Britzer Damm 134 und Futterstoffen
Tel. 62 73 84 20 für Ihre Handarbeit



YVONNE KLEIN
Polsterei Manufaktur
Aufarbeitung, Neubezug
Spezialanfertigungen & Reparaturen
sämtlicher Polstermöbel & Bootspolster
Telefon 030.91476573 Mobil 0176.96318094
www.yvonneklein.berlin

...eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein

NOWACZYK
Bestattungen

Telefon 601 04 89
12351 Berlin-Buckow, Rudower Str. 24
am Krankenhaus Neukölln
unsere Internetadresse: www.bestattungen-nowaczyk.de

www.rechtsanwalt-lietz.de

*„Ob Sie Ihre Wohnung renovieren oder umbauen,
ob Sie gerade eine Immobilie erwerben oder veräußern,
ob Sie Unterstützung im Dickicht mietrechtlicher Vorschriften benötigen,
Mitglied oder Verwalter einer Wohnungseigentümergeinschaft sind,
oder als Handwerksbetrieb Bauaufträge ausführen, ich stehe Ihnen
mit juristischem Rat und Unterstützung zur Seite.“*

Rechtsanwalt Stephen Lietz
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Kaiserdamm 85 14057 Berlin
Tel.: 030 / 364 198 0
lietz@rump-breiter.de

Empfohlen von ehemals EP: Radio Böttcher

SP:HEKO Fernsehkundendienst
- Meisterbetrieb -
Serviceleistungen für Fernseh- und Video-Geräte
Verkauf von Fernseh-, Video- und Hausgeräten

Reparaturen z.T. im Hause
eigene Werkstatt
schnell - preiswert
zuverlässig

604 29 39

Bei Werkstatt-Reparaturen kostenlose Leihgeräte
Keine Anfahrkosten für Tempelhof - Neukölln
Britz - Buckow - Rudow - Marienfelde - Lichtenrade
Buckower Damm 199 - 12349 Berlin-Buckow

Seit mehr als 18 Jahren - alles aus einer Hand - erfolgreich und leistungsstark

Tag und Nacht: **62 00 84 60**
der-billigbestatter.de



NEUKÖLLN / BRITZ
 Britzer Damm 155, 12347 Berlin



Individualprophylaxe – gesunde und schöne Zähne ein Leben lang



Zahnarztpraxis Dr. Thomas Hager

Tätigkeitsschwerpunkte : Individualprophylaxe,
 Ästhetische Zahnheilkunde, Parodontologie
 Lowise-Reuter-Ring 15, 12359 Berlin – Britz

Tel. 606 19 80
www.drhager.de

Sprechzeiten :

Mo. 10.30 – 19.30 Uhr
 Die. 8.00 – 14.15 Uhr
 Mi. 8.00 – 14.15 Uhr
 Do. 12.30 – 19.00 Uhr
 Fr. 10.00 – 17.00 Uhr

**U-Bahn Blaschkoallee,
 Bus M46, 170, 171, 181**

MARS
 BESTATTUNGEN

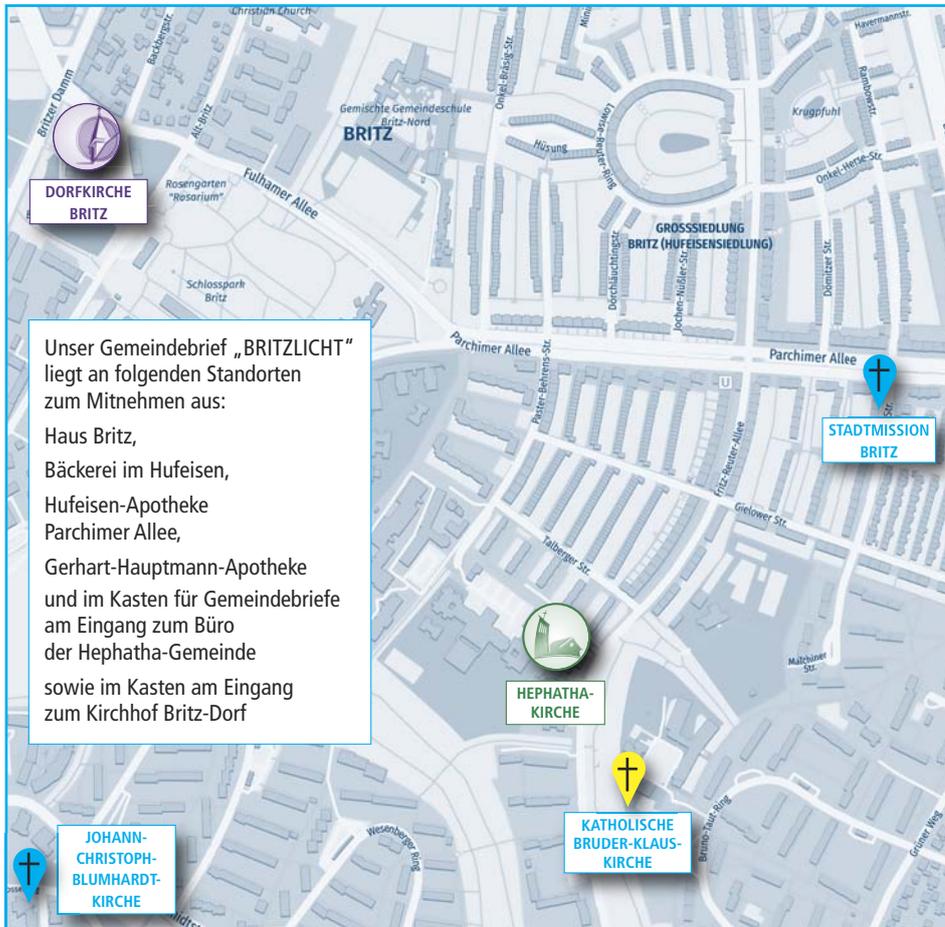
Seit 1905 unabhängiger Familienbetrieb

Bestattungsinstitut Britz
 Wilhelm Mars
 Britzer Damm 99
 12347 Berlin-Britz

Tel. 030-606 12 79
 Fax 030-607 98 16
info@mars-bestattungen.de
www.mars-bestattungen.de

*Ihr zuverlässiger Partner für
 Bestattungen seit über 100 Jahren*

Hier könnte
 Ihre Anzeige
 stehen!



IMPRESSUM

Britzlicht

GEMEINDEMAGAZIN der Evangelischen Hephatha-Gemeinde und der Evangelischen Dorfkirchengemeinde Berlin-Britz

HERAUSGEBER:

Gemeindefkirchenräte der Evangelischen Hephatha-Kirchengemeinde und Dorfkirchengemeinde Berlin-Britz

REDAKTION:

Hephatha-Gemeinde:
Pfarrerinnen Ilka Wehrend und Dr. Sophie Tätweiler (verantwortlich), Helga Jagodzinski, Ulrike Suchantke und Katja Brockmann

Dorfkirchengemeinde:

Pfarrerin Luise Weber-Spanknebel, Katrin Laschinsky und Sonja Scherfer

GESTALTUNG:

Detlef Becker

DRUCK:

WirMachenDruck.de

AUFLAGE:

4.500 Exemplare

E-MAIL VERSAND:

175 Exemplare

TITELFOTO:

friedbert Simon, pfarrbriefservice

REDAKTIONSSCHLUSS für Juni/Juli 2024 ist der 4. Mai 2024!

Später eingehende Beiträge können im Magazin für Juni/Juli 2024 nicht berücksichtigt werden!

Ihre Beiträge senden Sie bitte an:

britzlicht@ekbo.de

EINEN GRASKOPF BASTELN

Fotos: pinterest



Wenn ihr euch so einen witzigen Gefährten am Fensterbrett wünscht, dann nichts wie ran. Es geht ganz einfach. Am besten, wenn ihr zu zweit seid.

Ihr braucht als Material:

- 2 Esslöffel Grassamen
- 1 Tasse Balkonerde
- 1 Nylonstrumpf
- 1 kleines Gummiband
- 1 kleines Trinkglas
- 2 Augen zum Aufkleben
- 1 Mund zum Aufkleben

Sonstiges für die Deko

... und als Werkzeuge:

- 1 Esslöffel
- 1 Schere

Zunächst krepelt ihr den Strumpf etwas auf, bis ihr die Zehenspitze von innen sehen könnt.

Einer hält ihn nun mit Zeigefingern und Daumen auf, während der andere mit dem Löffel vorsichtig der Grassamen hineinbefördert. Anschließend wird die Balkonerde eingefüllt.

Gut verdichten und dann den Strumpf fest zuknoten. Fertig ist der Eierkopf.

Nun könnt ihr ihn etwas auf den Tisch drücken um ihm die rechte Form zu verleihen.

Aus der Mitte knibbelt ihr ein kleines Bällchen heraus, das gibt die Knollennase. Mit dem Gummiband fixieren.

Jetzt Augen und Mund und was euch sonst einfällt aufkleben. Stellt ihn in das Trinkglas und seht, wie viel von dem Strumpf unten abgeschnitten werden kann.

Jetzt noch etwas Wasser ins Glas. Euer neuer Kumpel saugt sich über den Strumpf selber mit Feuchtigkeit voll.

Am besten ihr sprüht die Grassamen oben in den ersten Tagen regelmäßig mit einem Wasserzerstäuber ein.

Und ihr werdet staunen: Nach einer Woche sprießt es nur so aus dem Köpfchen. Bald geht's ans Schneiden. Vielleicht habt ihr Lust uns eure schickesten Frisurvorschläge zu posten?

Wir sind sehr gespannt.

britzlicht@ekbo.de